

## Drehen wir die Uhr ein Jahr zurück



Fasching in Laasdorf

Es ist nun schon über ein Jahr her, dass unsere letzten Auftritte stattfanden. Wir erinnern uns gern an den Fasching in Laasdorf sowie den Auftritt zum Sportlerball im Volksbad zurück. Danach gingen für uns und die Kultur im wahrsten Sinne des Wortes die Lichter aus. Keiner konnte so richtig mit dem Begriff „Lockdown“ anfangen. Was das bedeutet hat wohl jetzt jeder mehr oder weniger

schmerzlich begriffen. Nun haben wir bereits die 3. Welle und die Kultur ist zum Nichtstun verurteilt. Wen gibt es danach überhaupt noch? Diese Frage wird immer akuter, um so länger diese Zwangspause dauert. Und wenn man denkt, dass unsere Kinder und Jugendlichen einigermaßen unbeschadet durch die Corona Krise kommen, der irrt. Einige Meinungen haben unsere Mitglieder auf der Seite 2 geäußert. Wir versuchen zwar die Mitglieder mit Zoom Training bei Laune zu halten, aber auf lange Sicht wird auch diese Variante nicht mehr laufen. Und was uns immer mehr auffällt... wenn wir beim Zoom Training 1 -2 Tänze durchtanzen, dann sind die Tänzer danach völlig außer Puste. Die Kondition liegt bei fast allen unterm Nullpunkt. Wenn es also irgendwann mal weitergehen sollte, so brauchen wir einige Wochen, bis wir die Tänzer wieder auf die Bühne stellen können, ohne das sie einen gesundheitlichen Schaden erleiden. Wir müssen somit auch im Training wieder sehr vorsichtig beginnen, denn Tanzen ist Leistungssport !!!



Sportlerball im Volksbad

# Wie erleben unsere Mitglieder die Corona Zeit

## Ein leeres Tanzstudio

Ein leeres Tanzstudio, ein leerer Campus, ein komplettes Online-Semester. Aber was will man machen? Um wenigstens etwas in Form zu bleiben und um den Mädels von Mixed Trainingsmaterial zu bieten, war ich mit Pam, wenn es die Bestimmungen zuließen, im Tanzstudio. Doch zu zweit hat das Tanzen nicht wirklich viel Freude bereitet und komplizierte Aufstellungen zu erklären, das war auch nicht so leicht. Seit einigen Wochen trainieren wir nun wieder aktiv über Zoom, gemeinsam mit der Gruppe. Das macht schon deutlich mehr Spaß, ist allerdings auf den 2 qm, die jedem Zuhause zur Verfügung stehen, eine neue Herausforderung. Aber es geht endlich wieder vorwärts mit den Choreografien und Fragen können direkt geklärt werden. Ein Fortschritt! Dennoch kann das nicht das gemeinsame Training im Tanzsaal ersetzen. Zumal wir im Bildschirm alle zeitversetzt zu sehen sind und somit Pam nicht selten mit der Zählerei durcheinander bringen. Langsam beginnen wir auch, alte Choreos zu wiederholen oder zumindest gemeinsam festzustellen, dass wir nicht mehr viel davon wissen. Ich würde mir wünschen, dass es bald wieder möglich ist, zumindest im Freien und bei schönem Wetter, gemeinsam zu tanzen und meine Mädels endlich mal wieder live und in Farbe zu sehen.

Eure Maria

## Meine Zeit im Homeschooling

Als ich erfahren habe, dass das Tanzstudio schließen muss, war ich sehr traurig. Der Montag war immer toll, endlich tanzen mit den anderen Mädels. Am Anfang mussten wir die Tänze allein üben, das fand ich nicht so toll, auch wenn es mal was anderes war. In der Schule war ich abwechselnd im Homeschooling oder in der Notbetreuung. Das war nicht schön, da ich mich immer wieder umstellen musste. Mir hat es in der Notbetreuung gefallen, da da auch andere Kinder aus meiner Klasse waren und ich so wenigstens etwas Kontakt hatte. Seit kurzem machen wir Tanztraining über Zoom, das ist schon besser als ein Video zu bekommen, da wir uns so wenigstens sehen können, wenn auch nur am Computer. Ich hoffe das wir bald wieder ins Tanzstudio können!

Eure Emma Koch

## Ich vermisse das Tanzen

Während der Coronazeit hat sich viel verändert. Wir konnten von Heute auf Morgen nicht mehr im Tanzstudio zusammen tanzen. Doch trotzdem haben wir versucht das Training bei zu behalten. Ich vermisse das Tanzen und das Miteinander in der Gruppe. Ich hoffe sehr, dass wir bald alle wieder im Tanzstudio zusammen trainieren und wieder Zeit miteinander verbringen können

Eure Lea

## Ich vermisse die Bewegung

Die Corona Zeit hat vieles für mich verändert. Nicht nur in der Schule sondern auch in meiner Freizeit. Das Tanzen fehlt mir sehr, nicht nur die Bewegung sondern auch das Gemeinschaftsgefühl und die vielen tollen Erlebnisse. Ebenso ist es schwer sich selbst die Tänze beizubringen. Ich wünsche mir einfach das wir wieder zusammen in einem Raum trainieren können um die Freude am Tanzen zu erhalten.

Eure Luisa

## Choreographien alleine lernen ist schwer

Durch Corona veränderte sich das Leben um einiges. Die Maskenpflicht wurde eingeführt, Läden mussten schließen und der Unterricht fand nicht in der Schule, sondern zu Hause per Videokonferenz statt. Auch unser Training im Tanzstudio konnte aufgrund der akuten Lage nicht wie gewohnt stattfinden. Doch auch in so einer schweren Zeit ließen wir uns nicht unterkriegen und fanden eine Möglichkeit unser Training fortzusetzen. Zuerst fing alles mit Lernvideos an, die Maria und Pam für uns drehten, doch wir merkten recht schnell, dass uns das Lernen von Choreographien allein ziemlich schwer fiel. Deshalb kamen wir zum Entschluss, regelmäßig und gemeinsam per Zoom zu trainieren. Ich bin froh, dass ich die Gesichter der Mädels mal wieder sehen kann, selbst wenn es nur auf einem kleinen Bildschirm ist. Es gibt viele Dinge die ich vermisse, wie zum Beispiel die Auftritte, die gemeinsamen Proben und natürlich die lustige Zeit mit den Mädels. Deshalb wünsche ich mir, dass es möglichst schnell wieder die Möglichkeit gibt, gemeinsam zu

tanzen und dass wir uns allen nach einer sehr langen Zeit endlich wiedersehen können.

Eure Joelina

## Die längsten Ferien der Welt

Ich fand die Coronazeit wie die längsten Ferien der Welt und mit ganz vielen Hausaufgaben.

Deshalb konnten wir auch nicht Tanzen gehen aber mit der Zeit dann über Zoom mindestens etwas.

Manchmal gab es Technikprobleme, aber selbst das konnte man regeln.

Beim Homeschooling Zoom war es auch immer nicht ganz einfach mit der Technik. Das Masketragen wird auch langsam nervig. Und es war doof, dass ich im Lockdown meine Freunde nicht treffen konnte. Aber jetzt sehen wir uns wenigstens in der Schule wieder.

Aber durch das Tanzen hatte man auch mal Abwechslung.

Eure Maddie

## Zuviel Stress mit der Schule

Die Aufgaben zu Hause zu lösen ist nicht das Selbe wie in der Schule. Du hast zwar viele Vorteile, wie z. B. eine ruhigere Atmosphäre, aber man lernt trotzdem weniger. Die Masse an Aufgaben war mehr als wir in der Schule lösen würden, was zu viel Stress führte. Darunter leidet auch das Privatleben. Durch die vielen Beschränkungen ist man eher schon schlechter drauf, welches die Arbeitseinstellung nicht verbessert. Durch das fehlende Tanztraining habe ich gemerkt, dass ich deutlich unsportlicher geworden bin, da es ja schon längere Zeit her ist, dass wir Training hatten. Das Online Training ist im Gegensatz zur normalen Probe nicht so effektiv. Deshalb freue ich mich auf ein baldiges Wiedersehen.

Eure Felischa

# Das war Ostern 2019 und 2021



Das war Ostern 2019. Jetzt bleiben nur noch Erinnerungen an schöne Zeiten.

2020 fiel der Osterauftritt im Jenaer Burgaupark wegen Corona aus.

2021 waren wir zum Nichtstun verurteilt und bemalten Ostereier.



# Auftrittstermine

8. Mai Frühlingsrevue Sporthallenkomplex  
Lobeda-West

fällt wegen Corona aus !!!!

20. Juni Picknick Dance Konzert im Jenaer  
Paradies (vor SteinMalEins Schule)



Little Dolls



Future Girls



Happy Dancer



Star Dancer



Mixed

Hoffen wir, dass wir bald wieder trainieren  
können, denn ohne Training kann auch kein  
Auftritt erfolgen.

Und dann müssen noch die Corona Zahlen  
mitspielen, damit Veranstaltungen  
überhaupt wieder erlaubt werden.

Seit 1976 existiert bereits unser Verein.  
Begonnen hatte alles im damaligen Institut  
für Mikrobiologie am Beutenberg. 12  
Mädels wollten einfach nur Tanzen. Das sie  
gut waren, erkannte schnell ein  
Choreograph aus Weimar und wollte die  
Regie übernehmen und das Ruder an sich  
reißen. Doch dies gefiel den Mädels gar  
nicht, sie wollten ihr eigenes Ding machen  
und nicht Tänze nach „sozialistischen“  
Vorgaben präsentieren. So wechselten sie in  
die Jenaer Ostschule und machten dort als  
Arbeitsgemeinschaft weiter. Dies erwies  
sich als geschickter Schachzug, denn von  
nun an hatten sie nie Mitgliedersorgen.  
Viele kleine und große Kinder wollten  
Tanzen. Sie traten nicht nur in Jena auf,  
sondern tingelten auf den Dörfern zur  
Kirmes, zur Festen in anderen Städten und  
vielmehr. Besonders gefragt war damals  
ihre Ultra-Show (heute sagt man  
Schwarzlicht dazu). Das war in der  
damaligen DDR etwas fast einzig artiges.  
Die Auftragsbücher waren voll, aber wie  
sollte man in andere Orte gelangen? Also  
halfen die Rallye Fahrer vom ADMV aus  
und chauffierten die Mädels zu den

Auftrittsorten. Selbst bei Schnee, Nebel  
oder Glatteis fuhren die Jungs die Mädels  
immer sicher und zuverlässig. Die Truppe  
nannte sich im übrigen REMALONAS.

Dann kam die Wende dazwischen und  
viele brach weg. Aber wir überlebten,  
mussten uns nun nur in einen eingetragenen  
Verein wandeln. Das ganze Leben wandelte  
sich und auch unsere Autos auf den Straßen.  
Die Mädels wurden nicht mehr mit Trabant  
oder Wartburg gefahren, jetzt hieß es VW  
oder Opel. Also musste nun auch ein  
anderer Namen her, was lag näher, als sich  
Formel I zu nennen. Und da wir Show und  
Ballett vereinen, war unser Name ab 1992  
Show-Ballett Formel I.

Und wer jetzt genau mitrechnet, so ist die  
Spanne von 1976 bis 2021 genau 45 Jahre  
und dies sollten wir feiern. Bei all den  
negativen Ereignissen um Corona hoffen  
wir nun auf einen Lichtblick am Ende des  
Tunnels und wollen am **19. oder 20.  
November im LISA diese Jubiläum  
begehen. Also schon mal den Termin  
vormerken.**



Das war das Picknick Dance Konzert im  
September 2020 mit dem Tanz „Wünsch dir  
was“. Der Wunsch ging nicht in Erfüllung,  
denn Corona blieb.

## Impressum Vereinszeitung des Show-Ballett Formel I e.V.

### Vorstandsvorsitzende:

Susanne Swialkowski  
Tel. 03641/210846

**Preis:** kostenlose Verteilung

**Auflage:** 1. Auflage: 350 Stück

### Adresse Redaktion/Büro:

Schlippenstr. 6  
07749 Jena  
Tel. 03641/447030 oder 6384616  
Fax 03641/422921  
Funktel. 0171/9021694

E-Mail [show-ballett-formel1@t-online.de](mailto:show-ballett-formel1@t-online.de)

### Adresse Tanzstudio:

Carolinenstr.2  
07747 Jena

### Redakteur/Layout:

Margitta Swialkowski

### Beiträge:

Show-Ballett Formel I e.V.



Besuchen Sie uns auch im Internet unter [www.show-ballett-formel1.de](http://www.show-ballett-formel1.de)